

Hauptsatz	Position 0	Hauptsatz		
		Position 1	Position 2	
Heute habe ich keine Zeit,	aber	wir	können	morgen ins Kino gehen.
Ich möchte morgen ins Kino gehen,	denn	da	läuft	ein guter Film.
Ich möchte mit dir essen gehen	und	(ich	möchte	mit dir) einen Film sehen.
Möchtest du lieber ins Kino (gehen)	oder		(möchtest	du lieber) ins Theater gehen?

Bei *und*, *oder* und *aber* kann man doppelte Satzteile weglassen:
Ich möchte mit dir essen gehen und (ich möchte mit dir) einen Film sehen.

aber	Kontrast	Wir haben kein Auto, aber wir haben zwei Fahrräder.
denn	Grund	Wir haben zwei Fahrräder, denn wir fahren gerne Fahrrad.
und	Addition	Ich habe ein Rennrad und mein Mann hat ein Mountainbike.
oder	Alternative	Möchtest du mein Rennrad oder willst du sein Mountainbike?

1 ESSEN. Ergänzen Sie die Konjunktionen.

aber • aber • und • und • denn • oder

- Ich esse viel Gemüse, _____ ich möchte gesund leben.
- Ich möchte schlank sein, _____ ich habe große Lust zu essen.
- Ich liebe Schokolade _____ ich esse auch sehr gerne Eis.
- Ich mache eine Obstdiät _____ ich mache eine Eierdiät.
- Ich esse kein Fleisch, _____ ich esse manchmal Fisch.
- Essen ist wichtig für mich _____ es macht Spaß.

2 DAS WOCHENENDE. Schreiben Sie Sätze.

- Am Samstag geht Lisa einkaufen • und • besucht • sie • am Sonntag • ihre Freunde • .
- Sie geht mit ihren Freunden in den Park • sehen • sie • einen Film im Kino • oder • .
- Am Samstag scheint die Sonne, • am Sonntag • aber • es • regnet • .
- An diesem Sonntag gehen sie ins Kino, • schlecht • denn • ist • das Wetter • .
- Der Film gefällt ihnen nicht, das Popcorn • gut • schmeckt • aber • .
- Nach dem Kino gehen sie in einen Club, müde • noch nicht • denn • sie • sind • .

3 STÄDTE IN DEUTSCHLAND. Ergänzen Sie die Konjunktionen.

aber • und • denn • oder • denn • und

- 1 Frankfurt ist nicht so groß wie Berlin, _____ Frankfurt hat einen größeren Flughafen.
- 2 Berlin hat die meisten Museen _____ die meisten Theater.
- 3 Viele Leute wollen in Berlin arbeiten _____ viele Touristen kommen nach Berlin.
- 4 Viele Leute kommen nach Berlin, _____ Berlin ist die Hauptstadt von Deutschland.
- 5 Morgens um 5 Uhr können Sie in Hamburg noch auf die Reeperbahn gehen _____ Sie besuchen den Fischmarkt.
- 6 Ich wohne gerne in München, _____ dort kann ich im Winter in die Alpen zum Ski fahren.

4 Verbinden Sie die Sätze mit *und*. Was kann man weglassen? (Manchmal kann man nichts weglassen!)

- 1 Ich gehe gerne ins Kino. Ich gehe gerne ins Theater.
- 2 Er kauft ein neues Handy. Er kauft einen neuen Laptop.
- 3 Sie geht heute schwimmen. Sie spielt heute Tennis.
- 4 Mein Bruder mag gerne Jazzmusik. Ich mag gerne klassische Musik.
- 5 Wir wollen zusammen für die Prüfung lernen. Wir wollen zusammen in Urlaub fahren.

1 Ich gehe gerne ins Kino und (ich gehe gerne) ins Theater.

5 Verbinden Sie die Fragen mit *oder*. Was kann man weglassen? (Manchmal kann man nichts weglassen!)

- 1 Gehen Sie am Samstagabend ins Kino?
Gehen Sie am Samstagabend ins Theater?
- 2 Essen Sie gerne Schokolade? Essen Sie lieber Pizza?
- 3 Möchten Sie einen Kaffee? Möchten Sie einen Tee?
- 4 Möchten Sie den Kaffee mit Zucker?
Möchten Sie den Kaffee ohne Zucker?
- 5 Soll ich das Fenster aufmachen? Ist es Ihnen zu kalt?

1 Gehen Sie am Samstagabend ins Kino oder (gehen Sie am Samstagabend) ins Theater?

6 SHOPPING. Schreiben Sie den Text neu. Verbinden Sie die Sätze mit *denn, und, oder, aber*.

- 1 Ich gehe in die Stadt. Ich möchte einkaufen.

- 2 Ich möchte eine Hose kaufen. Ich möchte eine Bluse kaufen.

- 3 Die rote Bluse ist sehr schön. Sie ist zu teuer.

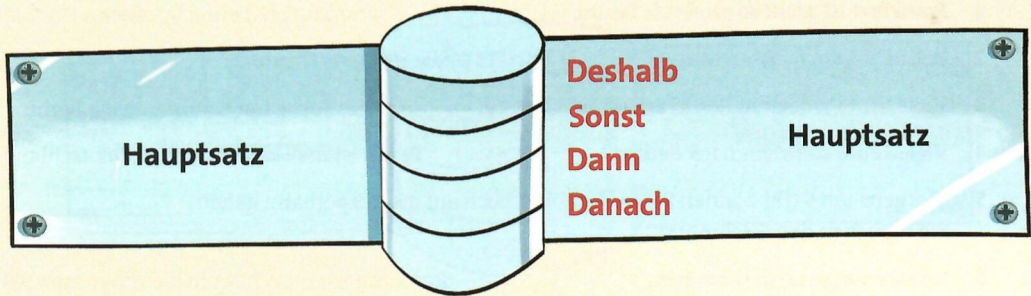
- 4 Soll ich die blaue nehmen? Soll ich die grüne nehmen?

- 5 Mir gefällt die blaue. Mir gefällt die grüne.

- 6 Leider kann ich nur eine Bluse kaufen. Ich habe nicht so viel Geld dabei.



Immer Position 0
aber – und – denn – oder
→ AUDIO



Hauptsatz	Hauptsatz Position 1	Position 2 Verb	Position 3 Subjekt	
Ich arbeite heute nicht.	Deshalb	habe	ich	viel Zeit für dich.
Komm zu mir.	Sonst	bin	ich	so allein.
Ich koche für uns.	Dann	gehen	wir	ins Kino.

Deshalb, sonst, dann und danach stehen meistens auf Position 1.

deshalb	konsekutiv	Ich brauche Geld. Deshalb arbeite ich.
sonst	wenn nicht ..., dann ...	Ich brauche Geld, sonst kann ich nichts einkaufen.
dann/danach	temporal	Zuerst gehe ich einkaufen, dann koche ich.

1 Deshalb – Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

- | | | | | | |
|----------------------------|---|---|---|---|--|
| Mein Fernseher ist kaputt. | 1 | • | • | A | Deshalb gehen wir ins Restaurant. |
| Meine Uhr ist kaputt. | 2 | • | • | B | Deshalb musste ich mit dem Bus fahren. |
| Mein Herd ist kaputt. | 3 | • | • | C | Deshalb sitzen wir im Mantel auf dem Sofa. |
| Mein Auto ist kaputt. | 4 | • | • | D | Deshalb gehen wir ins Kino. |
| Meine Heizung ist kaputt. | 5 | • | • | E | Deshalb bin ich zu spät gekommen. |

2 Sonst – Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

- | | | | | | |
|---------------------------------|---|---|---|---|--|
| Kannst du mir bitte Geld geben, | 1 | • | • | A | sonst kann ich mich nicht konzentrieren. |
| Geh doch bitte einkaufen, | 2 | • | • | B | sonst haben wir heute Abend nichts zu essen. |
| Sei doch bitte ruhig, | 3 | • | • | C | sonst verpasse ich den Bus. |
| Mach doch bitte das Fenster zu, | 4 | • | • | D | sonst kann ich die Rechnung nicht bezahlen. |
| Ich muss sofort gehen, | 5 | • | • | E | sonst erkältet sich die Kollegin. |

3 Dann/Danach – Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

- | | | | | | |
|------------------------------------|---|---|---|---|--|
| Morgens trinkt er einen Kaffee. | 1 | • | • | A | Dann geht er nach Hause. |
| Er fährt erst mit dem Bus. | 2 | • | • | B | Danach geht er schlafen. |
| Nach der Arbeit kauft er ein. | 3 | • | • | C | Danach räumt er die Küche auf. |
| Er isst Spaghetti mit Tomatensoße. | 4 | • | • | D | Danach geht er zur Arbeit. |
| Abends sieht er einen Krimi. | 5 | • | • | E | Dann fährt er drei Stationen mit der U-Bahn. |

	Frage	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	wer? (Person) was? (Sache)	der Mann ein Mann kein Mann	das Kind ein Kind kein Kind	die Frau eine Frau keine Frau	die Leute – Leute keine Leute
Akkusativ	wen? (Person) was? (Sache)	den Mann einen Mann keinen Mann	das Kind ein Kind kein Kind	die Frau eine Frau keine Frau	die Leute – Leute keine Leute
Dativ	wem? (Person)	dem Mann einem Mann keinem Mann	dem Kind einem Kind keinem Kind	der Frau einer Frau keiner Frau	den Leuten – Leuten keinen Leuten

Im Dativ sind maskulin und neutral gleich.

Im Dativ Plural hat das Nomen ein **n** am Ende.

Nomen mit **s** im Plural haben kein **n**: *Wir fahren mit zwei Autos.*

Der Possessivartikel funktioniert wie *kein*:

kein Kind, mein Kind, unser Kind; keine Frau, seine Frau.

Ich fahre mit meinem Auto.

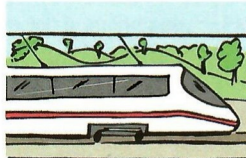


1 WIE FAHREN SIE ZUR ARBEIT? Ergänzen Sie die definiten Artikel im Dativ.



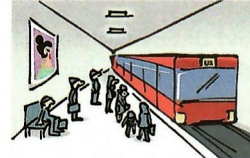
das Auto

1 mit dem Auto



der Zug

3 mit _____ Zug



die U-Bahn

5 mit _____ U-Bahn



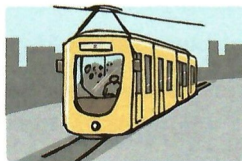
das Taxi

7 mit _____ Taxi



das Fahrrad

2 mit _____ Fahrrad



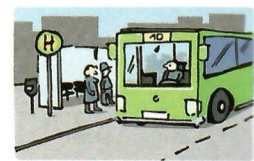
die Straßenbahn

4 mit _____ Straßenbahn



die Rollschuhe (Pl.)

6 mit _____ Rollschuhe



der Bus

8 mit _____ Bus

2 MIT WEM GEHEN SIE INS KINO? Ergänzen Sie die indefiniten Artikel im Dativ.

1 mit einer Freundin

2 mit _____ Freund

3 mit _____ Freunde

4 mit _____ Mädchen

5 mit _____ Kollegin

6 mit _____ Lehrer

7 mit _____ Mann

8 mit _____ Gäste

die Freundin
der Freund
die Freunde (Pl.)
das Mädchen
die Kollegin
der Lehrer
der Mann
die Gäste (Pl.)

3 MIT WEM MÖCHTEN SIE IN DEN URLAUB FAHREN?

Ergänzen Sie die indefiniten Artikel im Dativ und die Endung (wenn nötig).

- 1 Mit einem Kind oder mit zwei Kindern ?
- 2 Mit einer Baby oder mit zwei Babysen ?
- 3 Mit einem Mann oder mit vielen Männern ?
- 4 Mit einem Freund oder mit zehn Freunden ?
- 5 Mit einer Kollegin oder mit 28 Kolleginnenen ?
- 6 Mit einer Frau oder mit vielen Frauenen ?
- 7 Mit einer Oma oder mit zwei Omasen ?
- 8 Mit einem Opa oder mit zwei Opasen ?

A2

4 LAURA IST SO NETT! Ergänzen Sie die Artikel im Dativ und die Endung (wenn nötig).

Laura hilft einer ¹ Kollegin, einem ² Kind und dem ³ Eltern. Zum Geburtstag gratuliert sie den ⁴ Freundinnen und den ⁵ Freunde ⁶, der ⁷ Mutter, dem ⁸ Vater und den ⁹ Hund von der Nachbarin. Sie gibt dem ¹⁰ Kollegen Sandwichs, der ¹¹ Katze einen Fisch, einer ¹² Baby Milch und dem ¹³ Chef einen Kuss. Und Laura schenkt der ¹⁴ Nachbarin Blumen, den ¹⁵ Kinder ¹⁶ Schokolade und dem ¹⁷ Lehrer einen Mercedes.

A2

5 MARIA IST NICHT SO NETT. Ergänzen Sie *kein* im Dativ.

Maria gibt keinem ¹ Kellner und keiner ² Kellnerin Trinkgeld. Sie hilft keinem ³ Nachbarin, gratuliert keinem ⁴ Freund und auch keiner ⁵ Freundin zum Geburtstag. Sie schenkt keinem ⁶ Kind Schokolade und keiner ⁷ Lehrerin ein Auto und keinem ⁸ Hund eine Wurst.
Deshalb hat Maria wenig Freunde.

A2

6 MEIN GEBURTSTAG. Ergänzen Sie die Possesivartikel im Dativ und die Endung (wenn nötig).

Meine Party war wunderbar. Ich habe zwölf Freunde zu meinem ¹ Geburtstag eingeladen. Viele sind mit ihrm ² Freund oder ihrr ³ Freundin und auch mit ihrer ⁴ Kinder ⁵ gekommen. Manche hatten einen weiten Weg und haben bei mir oder bei meinen ⁶ Eltern übernachtet. Eine Kollegin ist sogar mit ihrer ⁷ zwei Babys ⁸ gekommen. Es war wirklich viel los!

A2

7 EIN ZETTEL AUF DEM KÜCHENTISCH. Ergänzen Sie die Artikel im Dativ und die Endung (wenn nötig).

Lieber Nils,

wir sind bis Sonntag nicht da! Wir brauchen eine Pause nach der ¹ vielen Arbeit.

Wir fahren gleich mit der ² Bahn nach Gießen zu einem ³ Freund und seiner ⁴ Freundin.

Wir bleiben drei Tage bei den ⁵ Freunde ⁶. Mit dem ⁷ Auto von dem ⁸ Freunde ⁹

können wir Ausflüge machen. Und wir möchten gerne zu einem ¹⁰ See laufen und mit einem ¹¹ Boot fahren.

Hoffentlich hast du auch Spaß! Vergiss aber nicht: Morgen musst du das Formular bei dem ¹² Amt abgeben.

Bis Sonntagabend!

Grüße und Küsse

Kim



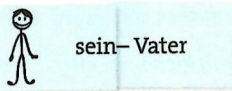
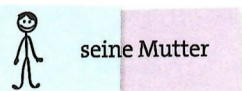
ich – **mein**
du – **dein**
er – **sein**
es – **sein**
sie – **ihr**

wir – **unser**
ihr – **euer**
sie – **ihr**
Sie – **Ihr**

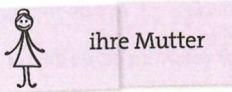
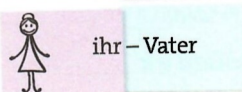
Der Possessivartikel hat die gleiche Endung wie *kein*: *keine Bücher, seine Bücher, ihre Bücher.*

	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	mein Vater dein Vater sein Vater sein Vater ihr Vater	mein Kind dein Kind sein Kind sein Kind ihr Kind	meine Mutter deine Mutter seine Mutter seine Mutter ihre Mutter	meine Eltern deine Eltern seine Eltern seine Eltern ihre Eltern
	unser Vater euer Vater ihr Vater Ihr Vater	unser Kind euer Kind ihr Kind Ihr Kind	unsere Mutter eure Mutter ihre Mutter Ihre Mutter	unsere Eltern eure Eltern ihre Eltern Ihre Eltern
Akkusativ	meinen Vater ... euren Vater ...	mein Kind ... euer Kind ...	meine Mutter ... eure Mutter ...	meine Eltern ... eure Eltern ...
Dativ	meinem Vater ... euerm Vater ...	meinem Kind ... euerm Kind ...	meiner Mutter ... eurer Mutter ...	meinen Eltern ... euren Eltern ...

09



Maskulinum hat immer *sein*.



Femininum hat immer *ihr*.

1 Ergänzen Sie die Possessivartikel.

- Hier bin ich und das ist _____ Kind.
- Das bist du und _____ Vater.
- Da ist Thomas und _____ Mutter.
- Hier sind Judy und _____ Tochter.
- Das sind wir und _____ Kinder.
- Und das seid ihr und _____ Eltern.
- Hier stehen Aiping und Mark und _____ zwei Katzen.
- Guten Tag, Herr Schmidt, kommt _____ Frau auch?

2 FAMILIE SCHMITZ. Ergänzen Sie die Possessivartikel.



Das ist Jörg. Das ist seine ¹ Frau, Jasmin. Das sind _____ ² Kinder.

Das ist _____ ³ Fahrrad. Das ist _____ ⁴ Tasche.

Das ist _____ ⁵ Laptop. Das sind _____ ⁶ Bücher.



Das ist Jasmin. Das ist _____ ¹ Mann, Jörg. Das sind _____ ² Kinder.

Das ist _____ ³ Fahrrad. Das ist _____ ⁴ Tasche.

Das ist _____ ⁵ Laptop. Das sind _____ ⁶ Bücher.



Das sind Jörg und Jasmin. Das sind _____ ¹ Kinder. Das ist _____ ² Tochter Susi.

Das ist _____ ³ Sohn Thomas. Das ist _____ ⁴ Haus.



3 TANTE CORNELIA KOMMT ZU BESUCH UND FRAGT THOMAS UND SUSI. Ergänzen Sie die Possessivartikel.

Tante Cornelia: Thomas und Susi, wo ist denn _____ ¹ Papa jetzt?

Thomas und Susi: _____ ² Papa ist in der Küche.

Tante Cornelia: Und wo ist _____ ³ Mama?

Thomas und Susi: _____ ⁴ Mutter ist auf der Arbeit.

Tante Cornelia: Und wie heißen _____ ⁵ Freunde?

Thomas und Susi: _____ ⁶ Freunde sind _____ ⁷ Mama und _____ ⁸ Papa.

4 Was bedeutet *ihr* oder *Ihr*? Kreuzen Sie an.

	Frau Malls	Frau Dorns	Lisas	Tims und Toms
1 Frau Mall: Guten Tag, Frau Dorn. Wie geht es <u>Ihrer</u> Tochter Lisa?		X		
2 Frau Dorn: Wieder gut. Sie ist jetzt bei <u>ihren</u> Großeltern. Und wie geht es <u>Ihrer</u> Familie?				
Frau Mall: Danke, sehr gut.	/	/	/	/
3 Frau Dorn: Wo sind denn <u>Ihre</u> Kinder Tim und Tom jetzt?				
4 Frau Mall: Die sind zu <u>ihren</u> Freunden gefahren. Übrigens: <u>Ihr</u> Mann hat angerufen. <u>Ihr</u> Auto ist fertig repariert.				

5 MEIN GEBURTSTAG. Ergänzen Sie die Possessivartikel.

An meinem Geburtstag fahre ich immer nach Hamburg zu _____ ¹ Familie. _____ ² Bruder Tom

wohnt mit _____ ³ Frau Doris im Haus von ihr ⁴ Eltern. Tom hat Zwillinge: Finn und Leonie.

Leonie liebt _____ ⁵ Bruder sehr, auch Finn mag _____ ⁶ Schwester sehr gern und beide Kinder

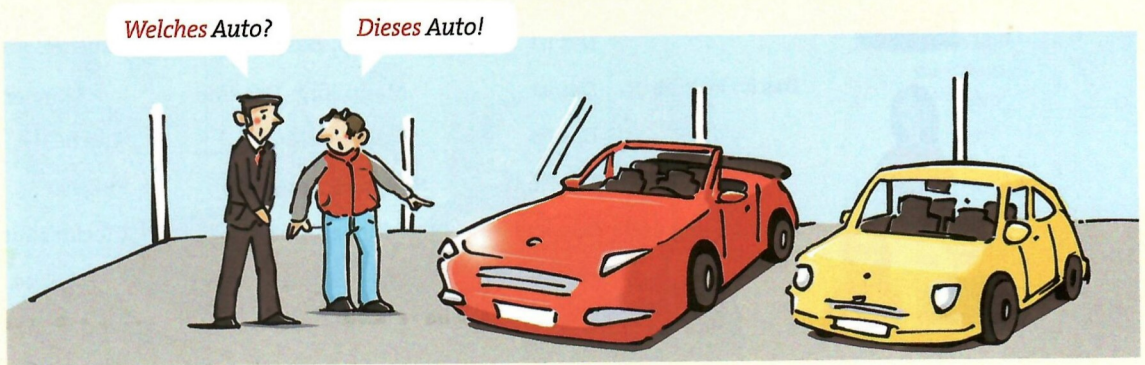
lieben _____ ⁷ Großeltern.

Mein _____ ⁸ Schwester Katharina lebt auch in Hamburg. Wir feiern alle zusammen mein _____ ⁹ Geburtstag

bei _____ ¹⁰ Eltern. Katharina kommt immer mit _____ ¹¹ Freund Joachim und sein _____ ¹² Tochter Ana.

_____ ¹³ Eltern finden es wunderbar, wenn _____ ¹⁴ Kinder alle bei ihnen sind. Ich bekomme von

_____ ¹⁵ Geschwistern immer viele Geschenke und _____ ¹⁶ Kinder malen mir immer schöne Bilder.



	Artikel	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	definit	der Mann	das Kind	die Frau	die Leute
	interrogativ	welcher Mann?	welches Kind?	welche Frau?	welche Leute?
	demonstrativ	dieser Mann!	dieses Kind!	diese Frau!	diese Leute!
Akkusativ	definit	den Mann	das Kind	die Frau	die Leute
	interrogativ	welchen Mann?	welches Kind?	welche Frau?	welche Leute?
	demonstrativ	diesen Mann!	dieses Kind!	diese Frau!	diese Leute!
Dativ	definit	dem Mann	dem Kind	der Frau	den Leuten
	interrogativ	welchem Mann?	welchem Kind?	welcher Frau?	welchen Leuten?
	demonstrativ	diesem Mann!	diesem Kind!	dieser Frau!	diesen Leuten!

1 Nominativ. Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

- | | | | | | |
|------------------|---|---|---|---|---------|
| Welcher Kollege? | 1 | • | • | A | Diese. |
| Welche Tür? | 2 | • | • | B | Diese. |
| Welches Buch? | 3 | • | • | C | Dieser. |
| Welche Socken? | 4 | • | • | D | Dieses. |

2 Nominativ. Ergänzen Sie die Endungen.

Frau: Der Mantel, die Hose, die Schuhe, das Kleid, die Jacke, das T-Shirt, der Anzug und die Socken sind schön!

- | | | | |
|----------------|------------------|---------------------|--------|
| Mann: 1 | Welcher Mantel? | Frau: Dieser | _____. |
| 2 | Welche Hose? | Dies | _____. |
| 3 | Welche Schuhe? | Dies | _____. |
| 4 | Welches Kleid? | Dies | _____. |
| 5 | Welche Jacke? | Dies | _____. |
| 6 | Welches T-Shirt? | Dies | _____. |
| 7 | Welcher Anzug? | Dies | _____. |
| 8 | Welche Socken? | Dies | _____. |

3 Nominativ. Ergänzen Sie die Endungen.

Erzieherin: Welch ¹ Kinder sind denn Ihre Kinder?

Mutter: Das kleine Mädchen da rechts und der blonde Junge da hinten.

Erzieherin: Dies ² Mädchen?

Mutter: Ja. Hallo, Lisa!

Erzieherin: Und welch ³ Junge?

Mutter: Dies ⁴ blonde, süße Junge da hinten!

Erzieherin: Oh, dies ⁵ Kind war problematisch.



Welcher? Dieser!
Welches? Dieses!
Welche? Diese!

4 Nominativ und Akkusativ. Ergänzen Sie die Endungen.

Linda: Welch ¹ Tasche findest du schöner? Dies ² hier oder dies ³ da?

Jette: Ich finde dies ⁴ schöner. Aber welch ⁵ ist auch gut zum Einkaufen?

Linda: Keine. Aber das ist egal. Ich nehme dies ⁶.



5 Dativ. Was passt zusammen? Ergänzen Sie die Endungen und kombinieren Sie.

Mit welch Freundin gehst du ins Kino? 1 . . A Bei der jungen, netten.

Zu welch Arzt gehst du? 2 . . B Mit Anna.

Aus welch Land kommt Gyros? 3 . . C Zu Dr. Schneider.

Bei welch Lehrerin haben wir Unterricht? 4 . . D Ich weiß nicht. Aus Frankreich?

Von welch Freund hast du das Geschenk? 5 . . E Dem Kind von meiner Nachbarin.

Welch Kind hast du geholfen? 6 . . F Von Thomas.

6 IN DER KLASSE. Nominativ, Akkusativ und Dativ. Ergänzen Sie die Endungen.

Scarlett: Welch ¹ Lehrer haben wir heute?

Jun: Dies ² hübschen. Er heißt Herr Weiher, glaube ich.

Scarlett: Und welch ³ Übungen waren die Hausaufgabe?

Jun: Dies ⁴ hier auf Seite 63. Mit welch ⁵ Buch hast du früher gelernt?

Scarlett: Ohne Buch. Nur mit einer App.

Jun: Ach ja? Mit welch ⁶ App denn?

Scarlett: Schau mal, mit dies ⁷ hier.

das Buch
die App
der Raum

7 Nominativ, Akkusativ und Dativ. Ergänzen Sie die Endungen.

Antonio: In welch ¹ Raum lernen wir heute?

Chen: Ich glaube, wir bleiben in dies ² hier.

Antonio: Oh, ich mag dies ³ Raum nicht. Es ist so kalt hier.

Chen: Ich bin gerne in dies ⁴ Raum, weil er groß ist.

Welch ⁵ Raum findest du gut?

Antonio: Raum 69.



Nominativ	Akkusativ	Dativ
ich	mich	mir
du	dich	dir
er	ihn	ihm
sie	sie	ihr
es	es	ihm
wir	uns	uns
ihr	euch	euch
sie	sie	ihnen
Sie	Sie	Ihnen

Die Frau liebt den Mann. Sie liebt ihn.

Der Mann liebt die Frau. Er liebt sie.

Die Frau geht mit dem Mann. Sie geht mit ihm.

Der Mann geht mit der Frau. Er geht mit ihr.

Die Endungen sind bei Artikeln und Pronomen gleich: der → er, den → ihn, dem → ihm

1 Personalpronomen im Akkusativ. Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

- | | | | | | |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------------------------|
| Magst du die neue Kollegin? | 1 | • | • | A | Nein, ich nehme es nicht. |
| Liebst du den Mann? | 2 | • | • | B | Na ja, ich mag dich. |
| Essen Sie die Spaghetti? | 3 | • | • | C | Wir lieben euch! |
| Liebst du mich? | 4 | • | • | D | Nein, ich mag ihn nicht. |
| Kaufst du das Auto? | 5 | • | • | E | Ja, ich nehme sie. |
| Mögt ihr uns? | 6 | • | • | F | Ja, ich mag sie. |

2 Personalpronomen im Akkusativ. Ergänzen Sie.

In vier Monaten bekommen wir noch ein Baby. Es ist ein Mädchen. Wir lieben _____¹ (*das Mädchen*) jetzt schon. Leider ist dann unsere Wohnung zu klein, aber wir mögen _____² (*unsere Wohnung*) sehr. Und wir brauchen auch ein großes Auto. Mein Mann möchte _____³ (*das Auto*) am liebsten schon jetzt kaufen. Ich kenne _____⁴ (*meinen Mann*).



24

3 Personalpronomen im Dativ. Ergänzen Sie.

- Der Vater kauft den Kindern ein Eis. Er kauft ihnen auch Schokolade.
- Der Kellner bringt der Dame einen Tee. Er bringt _____ auch ein Stück Torte.
- Ich bestelle dir und mir eine Pizza. Und ich bestelle _____ zwei Cola.
- Der Mann schenkt seiner Freundin Blumen. Er schenkt _____ auch einen Ring.
- Er bezahlt dir und deiner Schwester die Cola. Und er bezahlt _____ das Essen.
- Der Lehrer gibt den Studierenden Hausaufgaben. Er gibt _____ auch einen Test.

4 Personalpronomen im Dativ. Schreiben Sie die Antworten.

- 1 Wie geht es Ihnen?
- 2 Wie geht es Ihrem Vater?
- 3 Wie geht es Ihrer Mutter?
- 4 Wie geht es Ihren Eltern?
- 5 Wie geht es dir?
- 6 Wie geht es Ihnen und Ihrer Frau?

1 Es geht mir gut.

25

5 IM BÜRO. Personalpronomen im Dativ. Ergänzen Sie.

- Chef** Herr Bauer, sagen Sie bitte Herrn Schütz, ich möchte mit _____¹ sprechen.
Und mit _____², Herr Bauer, möchte ich später auch sprechen.
- Herr Bauer** Herr Schütz, der Chef möchte mit _____³ sprechen. Und mit _____⁴ später leider auch.
- Herr Schütz** Können Sie bitte meine Frau anrufen und _____⁵ sagen, ich komme später? Unsere Freunde wollen heute mit _____⁶ ins Theater gehen.
- Herr Bauer** Ja, gerne, mache ich. Gehen Sie jetzt zum Chef. Ich muss ja später auch noch zu _____⁷.

6 Personalpronomen im Akkusativ und Dativ. Schreiben Sie die Antworten wie im Beispiel.

- 1 Gehst du mit mir ins Theater?
- 2 Fährst du mit deiner Freundin nach Paris?
- 3 Gehen Sie mit Ihren Kindern ins Schwimmbad?
- 4 Gehst du mit mir und meinem Bruder ins Kino?
- 5 Spielst du mit deinem Kind?
- 6 Gehst du mit deinem Freund spazieren?
- 7 Fahren eure Freunde mit euch in Urlaub?

1 Ja, nur mit dir, nie ohne dich!

7 DER TRAUMMANN. Ergänzen Sie die Personalpronomen im Nominativ, Akkusativ und Dativ.

Liebe Kathrin,

ich kann es kaum glauben: Ich habe meinen Traummann getroffen! _____¹ ist

so nett. Ich habe _____² gestern auf einer Party kennengelernt.

_____³ hat mich angesehen und ich habe _____⁴ gesehen und – wow!!!

Ich habe die ganze Nacht mit _____⁵ getanzt.

Ich mag _____⁶ so. Und _____⁷ ist auch sehr attraktiv. Er gefällt

_____⁸ sehr. Er hat _____⁹ nach Hause gebracht und _____¹⁰

nach meiner Handynummer gefragt. Morgen treffe ich _____¹¹ wieder!

Ich glaube, ich liebe _____¹² und er liebt _____¹³.

_____¹⁴ bin so glücklich!

Ruf _____¹⁵ mal an!

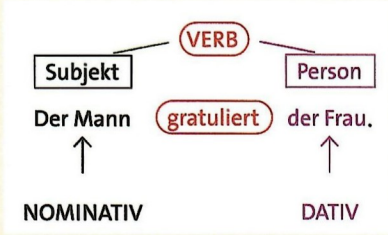
Liebe Grüße

Julia



Du fragst **mich**, ich antworte **dir**.
Ich mag **dich**, du gefällst **mir**.
Du brauchst **mich**, ich helfe **dir**.
Du hast Zeit? Das passt **mir**.

Verben mit Nominativ und Dativ

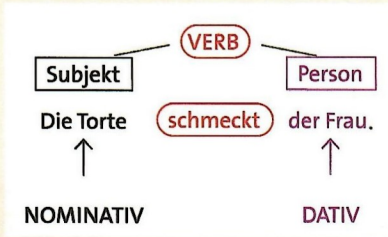


Herzlichen Glückwunsch!



Diese Verben sind nicht logisch wie die Verben in Kapitel 21.

Diese Verben haben nur ein Subjekt und eine Person (im Dativ). Diese Verben mit Dativ müssen Sie lernen, zum Beispiel: *antworten, gratulieren, helfen, zuhören, glauben, danken ...*



Bei diesen Verben steht die Person im Dativ und die Sache im Nominativ, zum Beispiel: *gefallen, gehören, passen, schmecken, stehen (Stil und Farbe), wehtun ...*

Auch Nominativ und Dativ:

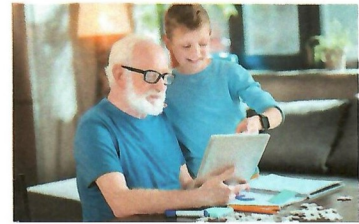
Es tut mir leid.

Wie geht es Ihnen?

1 Schreiben Sie Sätze.



1 Mann • antworten • Frau • .



3 Kind • helfen • Mann • .



2 Eltern • gratulieren • Tochter • .



4 Kinder • zuhören • Oma • .

2 Schreiben Sie Sätze.

- 1 Haus • gefallen • Leute • .
- 2 Wein • schmecken • Frau • nicht • .
- 3 Schuhe • passen • Mann • gut • .
- 4 Auto • gehören • Chef • .
- 5 Jacke • stehen • Mädchen • nicht gut • .
- 6 Film • gefallen • Freunde • .
- 7 Kopf • wehtun • Frau • .

- der Wein
- die Frau
- die Schuhe (Pl.)
- der Mann
- das Auto
- der Chef
- die Jacke
- das Mädchen
- der Film
- die Freunde (Pl.)
- der Kopf

1 Das Haus gefällt den Leuten.

3 Schreiben Sie Sätze mit den Verben *antworten, danken, glauben, gratulieren, helfen, zuhören*.

- 1 Ich frage den Mann. Er _____.
- 2 Du hast mir sehr geholfen. Ich _____.
- 3 Du bist ein guter Freund. Was du sagst, ist immer richtig. Ich _____.
- 4 Anastasia hat Geburtstag. Wir _____.
- 5 Du hast Probleme. Ich _____.
- 6 Der Vater erzählt eine Geschichte. Die Kinder _____.

4 Was sagt man? Schreiben Sie Sätze mit „Es tut ... leid.“

- 1 Ich habe einen Fehler gemacht.
- 2 Mein Sohn hat einen Fehler gemacht. *1 Es tut mir leid.*
- 3 Meine Eltern haben einen Fehler gemacht. *2 Es tut ...*
- 4 Meine Tochter hat einen Fehler gemacht.
- 5 Du hast einen Fehler gemacht.
- 6 Wir haben einen Fehler gemacht.
- 7 Mein Kind hat einen Fehler gemacht.
- 8 Ihr habt einen Fehler gemacht.

5 Schreiben Sie Sätze mit den Verben mit Dativ.

schmecken • wehtun • gehören • gefallen • schlecht gehen • stehen • passen • **passen**



- 1 Morgen Abend habe ich keine Zeit.
- 2 Wir finden Frankfurt schön. *1 Morgen Abend passt es mir nicht.*
- 3 Emilia ist krank.
- 4 Die Suppe ist wunderbar!
- 5 Das ist nicht meine Uhr.
- 6 Die Hose ist zu klein.
- 7 Ich habe Halsschmerzen.
- 8 Dein Hut sieht toll aus.

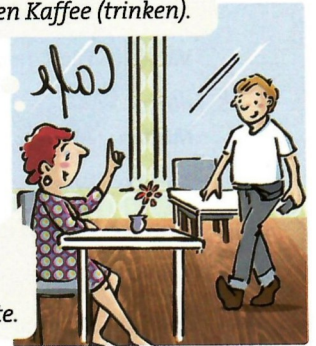
6 CLEMENS LIEBT EVA. Nominativ, Akkusativ oder Dativ? Ergänzen Sie die Personalpronomen.

Das ist Eva. ¹ ist süß. Ich finde ² wunderbar. Sie gefällt ³ sehr. ⁴ sieht toll aus.
Jede Farbe steht ⁵. Manchmal rufe ich ⁶ an und frage ⁷ etwas. Ich höre ⁸
immer zu. Ich antworte ⁹ auch immer sofort. Wenn ich kann, helfe ich ¹⁰. Wenn sie Zeit hat,
passt ¹¹ der Termin immer. Ich liebe ¹². Ihre Küsse schmecken ¹³ so gut!

7 Nominativ, Akkusativ oder Dativ? Schreiben Sie Sätze.

- | | |
|---|---|
| 1a Mann (<i>der</i>) • Frau (<i>die</i>) • Blumen (<i>Pl.</i>) • schenken • . | 1b Blumen (<i>Pl.</i>) • Frau (<i>die</i>) • gefallen • . |
| 2a Kellner (<i>der</i>) • Gäste (<i>Pl.</i>) • Essen (<i>das</i>) • servieren • . | 2b Gäste (<i>Pl.</i>) • schmecken • Essen (<i>das</i>) • . |
| 3a Chef (<i>der</i>) • Assistentin (<i>die</i>) • fragen • . | 3b Assistentin (<i>die</i>) • Chef (<i>der</i>) • antworten • . |
| 4a Mädchen (<i>das</i>) • Freund (<i>der</i>) • E-Mail (<i>die</i>) • schreiben • . | 4b Freund (<i>der</i>) • E-Mail (<i>die</i>) • lesen • . |
| 5a Mutter (<i>die</i>) • Kind (<i>das</i>) • Jacke (<i>die</i>) • kaufen • . | 5b Jacke (<i>die</i>) • Kind (<i>das</i>) • passen • . |
| 6a Vater (<i>der</i>) • Sohn (<i>der</i>) • Fahrrad (<i>das</i>) • reparieren • . | 6b Sohn (<i>der</i>) • Vater (<i>der</i>) • helfen • . |
| 7a Fuß (<i>der</i>) • Mann (<i>der</i>) • wehtun • . | 7b Arzt (<i>der</i>) • Mann (<i>der</i>) • helfen • . |
| 8a Eltern (<i>Pl.</i>) • Sohn (<i>der</i>) • Auto (<i>das</i>) • schenken • . | 8b Auto (<i>das</i>) • Sohn (<i>der</i>) • gehören • . |

Modalverb	Erklärung	Beispiel
können	1. Ich habe das gelernt.	Ich kann Englisch (sprechen).
	2. Es gibt die Chance, die Möglichkeit.	Hier kann man essen und trinken. 
	3. Es ist nicht verboten. (dürfen)	Hier kann man parken. 
wollen	Es ist mein Wunsch. (direkt) Das Verb „wollen“ ist nicht höflich, wenn wir etwas direkt von einer Person möchten.	<i>Ich will einen Kaffee (trinken).</i>
„möchten“	Es ist mein Wunsch. (höflich)	<i>Ich möchte einen Kaffee (trinken), bitte.</i>



1 Das Modalverb können. Welche Bedeutung passt? Notieren Sie die Zahl.






1 = Ich habe das gelernt.

2 = Es gibt die Chance / die Möglichkeit.

3 = Es ist nicht verboten.

- 1 Ich kann gut Ski fahren , aber es gibt hier keinen Schnee. Man kann nicht Ski fahren.
- 2 Können Sie Englisch? Dann können Sie den Job in England machen.
- 3 Können Sie nicht lesen? Hier ist Parken verboten. Aber da kann man parken.
- 4 Ich kann das Auto nicht kaufen. Ich kann es nicht bezahlen und ich kann auch nicht Auto fahren.
- 5 Er kann gut Schlagzeug spielen. Aber er kann nicht oft spielen. Der Nachbar sagt, das ist zu laut. Jetzt ist es verboten und er kann nicht in seiner Wohnung spielen.

2 Modalverb wollen oder „möchten“? „Möchten“ ist immer möglich, aber wann kann man wollen sagen? Ergänzen Sie.

- 1  Herr Meier, was nehmen Sie?  Ich _____ gern einen Apfelsaft.
- 2 Lisa _____ heute nicht in die Schule gehen.
- 3  Was _____ Sie?  Wir _____ ein Kilo Tomaten, bitte.
- 4 Peter ist 14 Jahre alt und  schon in einen Club gehen. Aber seine Eltern _____ das nicht.
- 5 Sie können um 8 Uhr oder um 9 Uhr kommen, wie Sie _____.
- 6 Entschuldigung, ich _____ das Fenster öffnen. Ist das okay für Sie?

3 Welches Verb passt: *wollen* oder *können*? Ergänzen Sie.

- 1 Svetlana _____ schon gut Deutsch. Aber sie ist noch nicht perfekt. Sie _____ nächstes Jahr unbedingt einen Sprachkurs machen. Sie _____ mehr Grammatik lernen. Sie braucht gutes Deutsch für ihren Job. Sie _____ aber nur am Abend oder am Wochenende einen Kurs besuchen. In der Woche hat sie keine Zeit.
- 2 _____ Sie gut singen? Ich _____ es leider nicht. Ich _____ jetzt in einen Chor gehen und singen lernen.
- 3 Kinder _____ immer viele Dinge haben. Aber nicht alle Eltern haben so viel Geld und _____ alles kaufen. Viele Eltern _____ ihren Kindern auch nicht alles kaufen. Sie sagen, es ist nicht gut, wenn Kinder zu viele Dinge bekommen.

4 Modalverb „*möchten*“ oder *können*? Ergänzen Sie.

Yvonne ist ledig und hat zwei Kinder. Sie arbeitet viel und _____¹ nicht viel Urlaub machen. Manchmal ist sie krank und _____² nicht arbeiten und nur wenig für die Kinder machen. Sie _____³ gerne mehr Zeit für die Kinder haben. Ihr Sohn Henry ist 9 Jahre alt. Er _____⁴ jetzt gerne in Urlaub fahren. Aber er hat noch Schule, er _____⁵ erst im Juli wegfahren. Seine Schwester Emilia ist vier Jahre alt. Sie _____⁶ noch nicht in die Schule gehen, aber sie _____⁷ gerne in die Schule gehen wie Henry. Sie _____⁸ noch nicht lesen, aber sie _____⁹ schon ihren Namen schreiben. Die Familie _____¹⁰ gerne einen Urlaub am Meer machen. Vielleicht _____¹¹ sie im Juli ans Meer fahren.



5 IM BÜRO. Ergänzen Sie die Verben.

können (3x) • möchten (1x) • wollen (1x)

- 1 Frau Schweiker, haben Sie einen Moment Zeit? Ich _____ gerne über die Präsentation sprechen.
 Das tut mir leid. Jetzt _____ ich nicht. _____ wir einen Termin in der nächsten Woche machen?
 Leider nicht. Nächste Woche _____ ich nicht. Ich habe Urlaub. Meine Frau und ich _____ nach Rom fahren.

wollen (1x) • möchten (2x) • können (2x)

- 2 Wir _____ in die Kantine gehen. _____ Sie mitkommen?
 Ja, ich _____ sehr gerne. Aber _____ wir vielleicht in einer halben Stunde gehen? Ich warte noch auf einen Telefonanruf.
 Kein Problem, die Kantine ist bis zwei geöffnet. Wir _____ auch in einer Stunde gehen.
 Prima, dann gehen wir in einer Stunde.

3 Welches Verb passt: *wollen* oder *können*? Ergänzen Sie.

- 1 Svetlana _____ schon gut Deutsch. Aber sie ist noch nicht perfekt. Sie _____ nächstes Jahr unbedingt einen Sprachkurs machen. Sie _____ mehr Grammatik lernen. Sie braucht gutes Deutsch für ihren Job. Sie _____ aber nur am Abend oder am Wochenende einen Kurs besuchen. In der Woche hat sie keine Zeit.
- 2 _____ Sie gut singen? Ich _____ es leider nicht. Ich _____ jetzt in einen Chor gehen und singen lernen.
- 3 Kinder _____ immer viele Dinge haben. Aber nicht alle Eltern haben so viel Geld und _____ alles kaufen. Viele Eltern _____ ihren Kindern auch nicht alles kaufen. Sie sagen, es ist nicht gut, wenn Kinder zu viele Dinge bekommen.

4 Modalverb „*möchten*“ oder *können*? Ergänzen Sie.

Yvonne ist ledig und hat zwei Kinder. Sie arbeitet viel und _____¹ nicht viel Urlaub machen. Manchmal ist sie krank und _____² nicht arbeiten und nur wenig für die Kinder machen. Sie _____³ gerne mehr Zeit für die Kinder haben. Ihr Sohn Henry ist 9 Jahre alt. Er _____⁴ jetzt gerne in Urlaub fahren. Aber er hat noch Schule, er _____⁵ erst im Juli wegfahren. Seine Schwester Emilia ist vier Jahre alt. Sie _____⁶ noch nicht in die Schule gehen, aber sie _____⁷ gerne in die Schule gehen wie Henry. Sie _____⁸ noch nicht lesen, aber sie _____⁹ schon ihren Namen schreiben. Die Familie _____¹⁰ gerne einen Urlaub am Meer machen. Vielleicht _____¹¹ sie im Juli ans Meer fahren.



5 IM BÜRO. Ergänzen Sie die Verben.

können (3x) • möchten (1x) • wollen (1x)

- 1 Frau Schweiker, haben Sie einen Moment Zeit? Ich _____ gerne über die Präsentation sprechen.
 Das tut mir leid. Jetzt _____ ich nicht. _____ wir einen Termin in der nächsten Woche machen?
 Leider nicht. Nächste Woche _____ ich nicht. Ich habe Urlaub. Meine Frau und ich _____ nach Rom fahren.

wollen (1x) • möchten (2x) • können (2x)

- 2 Wir _____ in die Kantine gehen. _____ Sie mitkommen?
 Ja, ich _____ sehr gerne. Aber _____ wir vielleicht in einer halben Stunde gehen? Ich warte noch auf einen Telefonanruf.
 Kein Problem, die Kantine ist bis zwei geöffnet. Wir _____ auch in einer Stunde gehen.
 Prima, dann gehen wir in einer Stunde.